

KulturStattBern

Das Kulturblog des «Bund»

Klang für den Sommer

Von Miko Hucko am Mittwoch, den 15. Mai 2013, um 05:48 Uhr

Stellen Sie sich vor, es ist Sommer. Ich weiss, es schmerzt und ist nicht leicht, aber versuchen Sie es. So. Stellen Sie sich vor, Sie haben einen Garten, einen schönen grossen grünen Garten. Vielleicht haben Sie ja wirklich einen. Oder ihre Freundinnen. Oder ihre Nachbarn. Oder die Nachbarinnen von Freunden. So:



Jetzt fehlt in diesem Garten nur noch die Party, und für eine Party ist passende Beschallung von Nöten. Schön wäre es, wenn Sie mit einer echten Band angeben könnten, nicht? Pompöser Auftritt des Vermittlungsprojekts «Le Son d'Été»! Auf der bunten Website können sich sowohl spielfreudige Bands als auch (und vor allem jetzt wird's für die Gartenbesitzenden interessant) musikfreudige Partyveranstaltende melden mixen matchen, damit für beide Seiten ein schöner Abend entsteht. Richtig, für beide Seiten. Zwar steht Geld nicht im Mittelpunkt, aber es sollte doch möglich sein, dass – gegenseitige Absprache halt – beide Seiten etwas vom Konzert haben. Wenn Sie sich also Menic, das Trio Miesch am Rügge oder Mischa Wyss ab 1. Juni in den Garten (oder die regenfeste Stube) holen wollen, dürfen Sie den Musizierenden etwas dafür geben! Also hopp nicht lange zögern und schon mal die Party planen. Der Sommer kommt bestimmt.

Veröffentlicht in [Daten & Termine](#), [Nachtleben & Freizeit](#), [Wüsten & Oasen](#) | [Keine Kommentare](#) »

Empfehlen

2 Personen empfehlen das.

Auf Taxifahrt mit Albanello

Von Gisela Feuz am Dienstag, den 14. Mai 2013, um 05:41 Uhr

Jawohl, normalerweise sei es schon ziemlich mühsam, bei Regen zu drehen, erklären die Fachmänner vom Filmdienst, die Herren **Decoy Collective**. Aber für den letzten Dreh, nämlich denjenigen für das Video von **Albanello**, sei man eigentlich ganz froh um den Regen gewesen, denn dieser passe ja vorzüglich zur Grundstimmung des Clips.

In der Tat passt das Wetter vorzüglich zu den Bildern von «Stay on Ground». Ein abgeschotteter Albanello wird hier im Fond eines Taxi durch die Stadt gefahren, wobei er einsam vom Rücksitz aus das nächtliche Bern und munteres soziales Treiben beobachtet. Da tauscht ein älteres Pärchen zärtlich Intimitäten aus, Herr **Huri Hurban** und zwei Kumpels führen offenbar ein Damenräschen spazieren und vor dem Sattler fallen sich zwei Frischverliebte in die Arme.

Albanello - Stay on Ground



Erst als Herr Albanello selber den Fond des Taxis verlässt und seinen Platz mit einer barfüssigen Dame tauscht, ist er plötzlich derjenige, der aus der anderen Perspektive wahrgenommen wird, was ihm auch flugs ein Lächeln auf die Lippen zaubert. So ist das wohl eben mit diesen Wahrnehmungen: Mal sind wir diejenigen, die einsam das vermeindliche Glück anderer beobachten, dann wiederum werden wir beobachtet und zu den Glücklichen gezählt.

Veröffentlicht in [Rock & Pop](#) | [Keine Kommentare](#) »

Blog durchsuchen:

Suchen nach: Suchen

Letzte Artikel

Letzte Kommentare

Über uns

derbund.ch-Weblogs

Kategorien

Finde uns auf Facebook

KSB KulturStattBern - das Kulturblog des «Bund»
Gefällt mir

440 Personen gefällt KulturStattBern - das Kulturblog des «Bund»



Archive

Wähle den Monat

Populär auf Facebook

Anmelden Du musst bei Facebook angemeldet sein, um die neusten Aktivitäten deiner Freunde sehen zu können.

turbttB Standard Time: Die Zeit-Skulptur | «KulturStattBern»
4 Personen recommended das.

turbttB Giltnerfrauen mit Glamour | «KulturStattBern»
4 Personen recommended das.

HUGO STAN Religionsfreiheit bringt Sekten Privilegien | Hugo Stamm
3 Personen recommended das.

Soziales Plug-in von Facebook